

## Fit für die Zukunft: Reutlinger Bildungsprojekt ausgezeichnet

Der Ausbildungsverbund der BruderhausDiakonie hat in Berlin für sein Projekt „Robotik“ das Spendensiegel des Analysehauses PHINEO erhalten

Reutlingen (bd) — Das Projekt „Robotik“ des Ausbildungsverbunds der BruderhausDiakonie ist mit dem PHINEO-wirkt-Siegel ausgezeichnet worden. Übergeben wurde die Auszeichnung am 12. Juni in Berlin. PHINEO ist ein gemeinnütziges Analyse- und Beratungshaus für wirkungsvolles gesellschaftliches Engagement. Unter der Schirmherrschaft des Nationalen MINT Forums (Mathematik – Informatik – Naturwissenschaft – Technik) hat PHINEO bundesweit 19 Projekte prämiert. Das Reutlinger „Robotik“-Projekt gewann darüber hinaus noch einen mit 6.000 Euro dotierten Sonderpreis der Vector Stiftung. Das ist eine in Stuttgart ansässige Unternehmensstiftung, die Forschungs- und Bildungsprojekte sowie soziales Engagement fördert. Im Projekt „Robotik“ des Ausbildungsverbunds bauen und programmieren Jugendliche mit besonderen Herausforderungen während ihrer Berufsausbildung eigene Roboter. „Die Robotik-Kurse verhelfen den Jugendlichen zu mehr als nur Fachwissen“, erläutert Andreas Schmidt, Analyst bei PHINEO. „Größter Erfolg der Kurse ist, dass sie motivieren, Selbstbewusstsein verleihen und die Jugendlichen dazu bringen, dranzubleiben anstatt die Ausbildung abzubrechen.“

In einer digitalisierten Welt sind MINT-Kenntnisse Voraussetzung, um sich an der Gesellschaft beteiligen und sie mitgestalten zu können. Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Elternhäusern haben deutlich schlechtere Chancen auf eine gute MINT-Bildung. Der Ausbildungsverbund der BruderhausDiakonie hat darauf schon 2011 reagiert und mit Unterstützung der Lechler Stiftung sowie der Förderstiftung für Bildung und Beruf der BruderhausDiakonie das Projekt „Robotik“ aufgebaut. Thomas Wied, Leiter des Ausbildungsverbunds, nahm die Auszeichnung in Berlin entgegen: „Das PHINEO-Wirkt-Siegel ist eine schöne Bestätigung für den Ausbildungsverbund, dass der Einsatz von Robotik in der Metallausbildung richtig ist“, betont er. Im Robotik-Kurs würden die Auszubildenden nahezu spielerisch die Grundlagen der Elektronik lernen. „Sie sind stolz, wenn ihre selbst programmierten Fahrzeuge fahren – vorher hätten sie sich das kaum zugetraut.“

Weitere Informationen über das „Robotik“-Projekt des Ausbildungsverbunds der BruderhausDiakonie und andere Ansätze, die Kindern und Jugendlichen MINT-Kenntnisse vermitteln und sie fit für die Zukunft machen, liefert der PHINEO-Themenreport. Er steht kostenfrei zur Verfügung unter [www.phineo.org/publikationen](http://www.phineo.org/publikationen).

Ziel des Analyse- und Beratungshauses PHINEO ist es, die Zivilgesellschaft zu stärken. Mit Wirkungsanalysen, einem Spendensiegel für wirkungsvolle Projektarbeit, Publikationen und Workshops unterstützt es gemeinnützige Organisationen und Förderinstitutionen wie Stiftungen oder Unternehmen. PHINEO wird unter anderem vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und der Bertelsmann-Stiftung gefördert.

### Foto:

*Edith Wolf vom Vorstand der Vector Stiftung überreicht den Sonderpreis für Robotik an Thomas Wied (links) und Daniel Albrich von der BruderhausDiakonie.*

*Fotonachweis: Anna Gold*

PRESSEINFORMATION